

Niederschrift

zur 2. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet Heidelberg-Leimen“ am Mittwoch, den 19. Juli 2023, 18:00 Uhr, im Ferdinand-Reidel-Saal des Neuen Rathauses, 2. OG, Rathausstr. 1–3 in Leimen.

- öffentlich -

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:25 Uhr

Verbandsvorsitzende: Oberbürgermeister der Stadt Leimen Hans D. Reinwald, Verbandsvorsitzender
Erster Bürgermeister der Stadt Heidelberg Jürgen Odszuck, stellvertretender Verbandsvorsitzender (ab Top 4)
Bürgermeisterin der Stadt Leimen Claudia Felden, stellvertretende Verbandsvorsitzende

Verbandsvertreter:innen: Karl Breer
Karl Emer
Klaus Feuchter
Dr. Dorothea Kaufmann
Mathias Kurz
Dr. Peter Anselmann
Werner Pfisterer
Michael Reinig
Dr. Peter Sandner

Verbandsverwaltung: Horst Althoff
Walter Stamm
Alena Kaltenmaier, Protokollführerin
Rebecca Radde
Andreas Menker
Marc Massoth
Jan Kotulla

Gäste: Larissa Winter-Horn
Prof. Dr. Nicole Marmé (ab Top 4)

Entschuldigt: Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg Prof. Dr. Eckart Würzner, stellvertretender Verbandsvorsitzender
Sahin Karaaslan
Nathalie Müller

Tagesordnung

für die 2. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet Heidelberg-Leimen“ am Mittwoch, den 19. Juli 2023, 18:00 Uhr, im Ferdinand-Reidel-Saal des Neuen Rathauses, 2. OG, Rathausstr. 1–3 in Leimen.

öffentlich

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Protokollbeurkundung
- TOP 3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 4 Städtebauförderung
Zuwendungsbescheid des Landes Baden-Württemberg
- TOP 5 Vorbereitende Untersuchungen
Sachstand
- TOP 6 Geplante Erweiterung Wasserschutzgebiet Mannheim-Rheinau
Sachstand
- TOP 7 Kommunale Wärmeplanung Zweckverband
Sachstand
- TOP 8 Marketingauftritt Zweckverband
- TOP 9 Fragestunde
- TOP 10 Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Verbandsvorsitzender Reinwald begrüßt alle Teilnehmenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

TOP 2 Protokollbeurkundung

Urkundspersonen sind Herr Breer und Herr Dr. Anselmann.

TOP 3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Verbandsvorsitzender Reinwald gibt die folgenden nichtöffentlichen Beschlüsse der Verbandsversammlung am 21. März 2023 bekannt:

- 1) Beschluss (einstimmig):
 Kennwort: Personalangelegenheiten:
 Begriff: Änderungsvereinbarung Gestellungsvertrag Geschäftsführer:
 Die Verbandsversammlung nimmt die Änderung des Gestellungsvertrages des Geschäftsführers zur Kenntnis.

- 2) Beschluss (einstimmig):
 Kennwort: Personalangelegenheiten:
 Begriff: Höhergruppierung des stellvertretenden Geschäftsführers:
 Die Verbandsversammlung beschließt die Höhergruppierung des stellvertretenden Geschäftsführers.

TOP 4 Städtebauförderung

Verbandsvorsitzender Reinwald informiert über die erfolgreiche Aufnahme des Zweckverbandes ins Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (WEP) und die damit verbundene Bewilligung von Fördermitteln in Höhe von 3,2 Millionen Euro. Dass der Zweckverband in Baden-Württemberg die höchste Förderung erhalte, sei eine Bestätigung für die sehr gute interkommunale Zusammenarbeit und den gemeinsamen Weg, das Areal zukunftsweisend weiterzuentwickeln.

Karl Emer lobt die ausgezeichnete Arbeit beider Städte und des Zweckverbandes.

Beschluss (einstimmig):
Kennwort: Städtebauförderung:
Begriff: Landessanierungsprogramm 2023:
Die Verbandsversammlung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 5 Vorbereitende Untersuchungen

Verbandsvorsitzender Reinwald

bedankt sich außerhalb des jetzigen Tagesordnungspunktes beim Planer des Zweckverbandes, Andreas Menker, für die hervorragende Vorbereitung, Organisation und Durchführung des Ateliervfahrens, welches vom 12.-14. Juli 2023 in Heidelberg stattgefunden hat.

Andreas Menker

informiert über den aktuellen Stand und die nächsten Schritte in Bezug auf die Vorbereitenden Untersuchungen. Die Verbandversammlung habe am 21. März 2023 den erforderlichen Einleitungsbeschluss zu den Vorbereitenden Untersuchungen gefasst. Die Durchführung der Vorbereitenden Untersuchungen sei am 19. April 2023 öffentlich bekannt gemacht worden. Die vom Zweckverband beauftragte LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) habe bereits Daten und Material gesichert. Als nächster Schritt sei die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie die Beteiligung der Grundstücks- und Gebäudeeigentümer, Mieter und Pächter und sonstiger Betroffener vorgesehen. Aufgrund der Ergebnisse des Ateliervfahrens prüfe die Zweckverbandsverwaltung, ob eine Erweiterung des Untersuchungsgebietes sinnvoll sei. Insofern die Verwaltung zu diesem Ergebnis komme, werde ein entsprechender Beschluss vorbereitet.

Beschluss (einstimmig):

Kennwort: Vorbereitende Untersuchungen:

Begriff: Sachstand:

Die Verbandsversammlung nimmt vom mündlichen Sachstandsbericht Kenntnis.

TOP 6 Geplante Erweiterung Wasserschutzgebiet Mannheim-Rheinau

Verbandsvorsitzender Reinwald

berichtet, dass der Zweckverband gegen den vom Wasseramt der Stadt Mannheim erlassenen Verordnungsentwurf zur Erweiterung des WSG Mannheim-Rheinau Rechtsmittel eingelegt habe. Darüber hinaus informiert er über den vergangene Woche stattgefundenen Termin mit den Beteiligten, bei dem der Zweckverband das Wasseramt erneut zur Vorlage der vollständigen Unterlagen aufgefordert habe, um eine umfassende und fachlich fundierte Stellungnahme abgeben zu können.

Verbandsvorsitzender Reinwald erkundigt sich, ob es noch Fragen gebe. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss (einstimmig):

Kennwort: Geplante Erweiterung Wasserschutzgebiet Mannheim-Rheinau:

Begriff: Sachstand:

Vom mündlichen Sachstand wird Kenntnis genommen.

TOP 7 Kommunale Wärmeplanung Zweckverband

Horst Althoff

trägt vor, dass im Dezember 2022 die Institute Enerko, ebök und ifeu zur Erhebung der notwendigen Daten im Rahmen der Wärmeplanung beauftragt worden seien. Gegenstand der Beauftragung durch den Zweckverband sei neben einer Bestandsanalyse und Potentialanalyse die Erarbeitung einer Wärmewendestrategie mit Maßnahmenkatalog. Die Datenerhebung bei den Firmen innerhalb des Gebietes sei fast abgeschlossen. In den nächsten Wochen würde ein weiterer Abstimmungstermin mit den Akteuren stattfinden.

Klaus Feuchter

möchte wissen, ob bei der Wärmeplanung für den Zweckverband die Studie „Kläranlage Untere Hardt“ berücksichtigt beziehungsweise in das Konzept eingearbeitet worden sei. Er möchte zudem von der Leimener Verwaltung wissen, ob Leimener Einwohnerinnen und Einwohner mit Wärme aus der Kläranlage planen könnten.

Horst Althoff

versichert, dass es enge Absprachen zwischen der Stadt Leimen, der Stadt Heidelberg, den Instituten und dem Zweckverband gäbe und weiterhin geben werde.

Verbandsvorsitzender Reinwald

erklärt, dass es in Bezug auf die Nutzung von Wärme aus der Kläranlage letzten Endes eine wirtschaftliche Entscheidung sein würde. Die Nutzung möglicher Wärmepotenziale würden insbesondere für St. Ilgen und Sandhausen eine Rolle spielen.

Beschluss (einstimmig):

Kennwort: Kommunale Wärmeplanung Zweckverband:

Begriff: Sachstand:

Die Verbandsversammlung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 8 Marketingauftritt Zweckverband

Verbandsvorsitzender Reinwald

trägt vor, dass die Verbandsversammlung im März 2023 den Zuschlag zur Erstellung eines Marketingauftrittes für den Zweckverband an die Werbeagentur KontextKommunikation erteilt habe. In einer Kick-off-Veranstaltung hätte der Marketingausschuss die Zielvorstellungen des Gremiums ausgearbeitet und sich auf den Slogan „Grenzenlose Perspektiven“ verständigt.

Frau Radde und Frau Kaltenmaier

von der Verbandsverwaltung stellen anhand einer Präsentation die Ergebnisse der ersten Entwicklungsphase des Marketingauftrittes und der Homepage vor. Visitenkarten, Briefbogen und PP-Vorlage wurden entsprechend des Corporate Designs entworfen. Mit dem Aufbau und der Gestaltung der Homepage sei begonnen worden.

Die Verbandsverwaltung plane, die Homepage des Zweckverbandes nach Abschluss der ersten Phase im August 2023 online zu schalten.

In der zweiten Phase werde der Internetauftritt um ein Pressearchiv sowie ein Modul zur Übersetzung in die englische Sprache erweitert. Auch ein Ratsinformationssystem solle integriert werden.

Dr. Dorothea Kaufmann
erkundigt sich, ob eine Mehrsprachigkeit der Homepage geplant sei.

Alena Kaltenmaier
bestätigt dies. Eine Übersetzung sei zunächst in die englische Sprache vorgesehen.

Karl Breer
empfiehlt, die Kontaktdaten der Geschäftsführung und der Geschäftsstelle mit Portrait auf der Homepage zu hinterlegen.

Horst Althoff
versichert ihm, diese Anpassung in der nächsten Phase zu berücksichtigen.

Beschluss (einstimmig):

Kennwort: Ausschreibung Marketingauftritt:

Begriff: Sachstand:

Die Verbandsversammlung nimmt vom derzeitigen Sachstand Kenntnis.

TOP 9 Fragestunde

Felix Kern

von der Firma „Vereinigte Baustoff- und Eisen- GmbH“ (VBE) weist darauf hin, dass die Kommunikation zwischen dem Zweckverband und VBE verbesserungswürdig sei. Es kritisiert, dass sich Städteplaner im Juli ohne Erlaubnis Zutritt zu ihrem Firmengelände verschaffen wollten.

Verbandsvorsitzender Reinwald

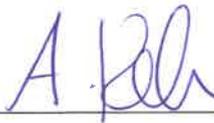
möchte ausdrücklich festhalten, dass die am Ateliervverfahren teilnehmenden Büros darauf hingewiesen wurden, keine Betriebsgrundstücke zu betreten.

Reinwald sichert Herrn Kern dennoch zu, die Kommunikation künftig zu verbessern.

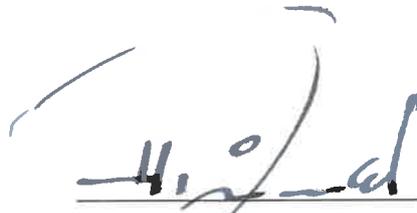
TOP 10 Verschiedenes

Es liegen keine weiteren Mitteilungen zu diesem Tagesordnungspunkt vor.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt Verbandsvorsitzender Reinwald um 18:25 Uhr die öffentliche Sitzung.



Alena Kaltenmaier
Protokollführerin



Hans D. Reinwald
Verbandsvorsitzender

Urkundspersonen:



Karl Breer
Verbandsvertreter



Dr. Peter Anselmann
Verbandsvertreter